

Zuchtbuch für Leistungsfragen des LV- Rheinische Rasseflügelzüchter im BDRG

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 25.05.2025 im Vereinsheim des RGZV Voerde, Rönkenstraße 152 in 46562 Voerde.

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit der Zuchtbuchmitglieder

Der ZB-Obmann Markus Teuwsen eröffnete um 10:15 Uhr die JHV und begrüßte die Anwesenden. Ein besonderer Gruß ging an unseren LV-Vorsitzenden Ulrich Krüger und an die LV-JL in Ingrid Geurtz. Markus Teuwsen bat den Vorsitzenden vom KV-Wesel-Ost Herrn Manfred Loick um ein Grußwort. Im Anschluss sprach der Vereinsvorsitzende Jürgen Erlemann ein paar Worte und wünschte der Versammlung einen guten Verlauf.

TOP 2: Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen. Sie wurde in der verfassten Form angenommen.

TOP 3: Gedenkminute

Die Versammlung erhob sich zum Gedenken des verstorbenen Mitgliedes Wolfgang Petrowski von den Plätzen zu einer Schweigeminute. Wolfgang Petrowski war ein aktives Mitglied im Zuchtbuch und hat das ZB- Rheinland auf den LV-Ausstellungen immer tatkräftig unterstützt.

TOP 4: Verlesen und Genehmigung der Niederschrift vom 03.10.2024

Da das Protokoll der Herbstversammlung auf der Homepage des ZB-Rhld. abgespeichert ist, wurde auf ein Verlesen der Niederschrift verzichtet. Das Protokoll wurde in der verfassten Form genehmigt.

TOP 5: Mitgliederentwicklung - Neuzugänge und Austritte – Stand 01.01.2025

Zum 01.01.2025 Bestand das ZB-Rhld. aus 55 Mitglieder. Es wurden 4 Austritte und 5 Neuaufnahmen 2024 verzeichnet. Der Zfr. Niklas Horcher stellte auf der JHV einen Aufnahmeantrag, dieser wurde angenommen. Zum Ende dieses Jahres beendet Josef Wermers aus Altersgründen seine Mitgliedschaft im ZB-Rhld.

TOP 6: Jahresberichte:

- Bericht des Zuchtbuchobmanns

Der ZB-Obmann verlas seinen Tätigkeitsbericht. Markus bat die Mitglieder um fristgerechte Abgaben der ZB-Unterlagen. Des Weiteren gab Markus bekannt, dass sich die Bundeszuchtbuch-Stammschau in der Zukunft der Nationalen Bundessiegesschau anschließt. Zum Abschluss seines Berichtes gab der ZB-Obmann die Ergebnisse der 36te Zuchtbuchschau und die Termine für 2025 bekannt.

- Bericht des Kassierers

Der Kassierer Rolf Scheidweiler verlas einige Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2024. Es wurde das Jahr 2024 mit einem leichten Plus abgeschlossen.

- Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Günter Pöppel und Ralf Kramp bescheinigten dem Kassierer eine vorbildliche Buchführung und einen gesunden Kassenbestand.

TOP 7: Aussprache zu den Berichten und Entlastung des Kassierers und des Vorstandes

Der Zfr. Günter Pöppel beantragte die Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

TOP 8: Wahlen

Zur turnusmäßigen Wahl standen der Kassierer Rolf Scheidweiler und der Beisitzer Frank Rheims an. Es wurde beim Kassierer und Beisitzer eine Wiederwahl gewünscht. Die Wahlen erfolgten einstimmig. Beide nahmen die Wahl an.

TOP 9: Kurzberichte

- Bericht über die Bundeszuchtbuchtagung Haus Düsse

Markus Teuwsen hielt einen Kurzvortrag über die Erweiterung der Ampelliste von Armin Six, ZB-Leiter in Rheinland-Pfalz. Auch über die - Erhaltungszucht Geflügel, - Auswahl und Definition der Rassen vor 1949 = Kategorie A oder mindestens ab 1949 bodenständig = Kategorie B.

Bestandstrend: prozentuale Ab- bzw. Zunahme der Gefährdungskennzahl im Zeitraum der letzten 10 Jahre. Gefährdungskategorien: Extrem gefährdet, stark gefährdet, Gefährdet (bei Hühnern, Tauben, Enten und Puten). Es laufen erste Projekte mit dem ZB-Rheinland-Pfalz.

Im Anschluss erfolgte eine rege Diskussionsrunde über die Rassentierhaltung.

Friedhelm Overdiek sprach über die ständig steigenden Kosten auf den Großschauen. Man sollte den Züchtern auf Kleinschauen viel mehr entgegenkommen, um ein Aussterben der Vereins- bzw. Kreisschauen zu verhindern. Auch sollte an Tierhalter herangetreten werden, um neue Züchter zugewinnen. Manfred Loick vertrat die Meinung, dass man viel mehr Werbung für unser heimisches Rassegeflügel und ihre gute Legeleistung machen sollte. Aber nicht nur Hühner auch Taubenrassen des Rheinlandes sind Förderungswürdig, dieses gilt auch für Taubenrassen außerhalb des Rheinlandes. Niklas Horcher vertrat die Meinung, man sollte dem Menschen die Freiheit geben, auch Geflügelrassen aus europäischen Gebieten zu züchten. Niklas warnte vor einem Tunnelblick. Der LV-Vorsitzende Ulrich Krüger sprach über das Problem BDRG an – Schönheit und Leistung -. Heute zählt die Schönheit. Rückblickend was kann das Tier bzw. was konnte es (Leistung). Peter Miebach monierte, dass nicht genug für unsere Rassen in den Vereinen getan wird. Viele Tiere und Informationen werden über das Internet eingeholt.

TOP 10: Termine

- Bundeszuchtbuchtagung 11./12. April 2026,
- JHV ZB-Rheinland in Stolberg 26. April 2026
- JHV ZB-Rheinland Brieftauben-Einsatzhalle Essen 2027 Termin nach der nächsten BZB-Tagung

TOP 11: Zuchtbuch – Unterlagen

Zuchtbuch-Unterlagen wurden von einzelnen Mitgliedern eingereicht. Die Abstammungsnachweise und Leistungsnachweise werden auf der Herbstversammlung des ZB-Rheinland ausgegeben.

TOP 12: Anträge

Anträge gingen beim ZB-Obmann keine ein.

TOP 13: Verschiedenes

Der Kassierer gab bekannt, dass es keine säumigen Mitglieder der letzten 2 Jahre gibt.

Der ZB-Obmann gab bekannt, dass die Aufnahmegebühr ab 2025 entfällt. Des Weiteren erklärte Markus das eine Beitragserhöhung derzeit nicht erforderlich sei. Das ZB verfüge z.Zt. über einen guten Kassenbestand.

Frank Rheims ließ als rasender Reporter noch einmal das Jahr 2024 Revue passieren. Auch für das Jahr 2025 bietet Frank sich an Züchter zu besuchen und Fotos inklusive Berichte von den Zuchtanlagen zu machen.

Markus Teuwsen informierte die Anwesenden, dass die Herbstversammlung des ZB-Rheinland erstmalig in Mülheim/Ruhr in der Alten Dreherei stattfindet.

Vergabe von Preisen:

Der ZB-Obmann verlieh dem Zfr. Tobias Günnel die Staatsplakette für gefährdete Geflügelrassen. Des Weiteren wurden die Urkunden für den 1. Platz der jeweiligen Abteilungen in der Zuchtbuchmeisterschaft 2024 an die Erringer vergeben.

Ulrich Krüger meldete sich in Sachen LV-Ausstellungen noch einmal zu Wort. Er gab bekannt, dass das Rittergut Birkenhof einen neuen Investor hat. Unsere neue LV-Ausstellungshalle befindet sich in 47624 Kevelaer, Ottersweg 6, Gartenbau Fam. Elbers (Bitte von Besuchen absehen). Die Halle wird vom 01. Februar bis 1. Oktober des Jahres zur Umsortierung benötigt. Sie hat 15000 qm. Die Mietkosten sind etwas höher, dafür kann kostenlos der Gabelstapler der Firma Elbers genutzt werden. Die Halle kann mit dem LKW befahren und entleert werden. Parkplätze für ca. 200 PKW und kostenfrei. Ulrich gab bekannt, dass bis zum Zeitpunkt der ZB-JHV schon 7 Sonderschauen sich angemeldet haben. Der LV-Vorsitzende bat die Versammlung Werbung für die LV-Ausstellung in Kevelaer zu machen. Es gibt keine Unkostenerhöhung 2025.

Peter Miebach verkündete das im Jahr 2024 ca. 7500 bis 8000 Tiere gegen Marek, ILT und Gumboro geimpft wurden. Peter regte an, mehr große Hühner im Zuchtbuch zu melden. Es wurde angeregt, Mitgliederlisten mit den Rassen des Züchters zu erstellen.

Zum Ende der JHV bedankte sich der ZB-Obmann bei Manfred Loick für die hervorragende Organisation und Bewirtung der Anwesenden und überreichte Manfred Loick als Dankeschön ein kleines Präsent.

Im Anschluss bedankte sich Markus Teuwsen bei den Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und wünschte allen eine gute Heimfahrt.

Ende der Versammlung gegen 13:15 Uhr.